

# Yoganature: Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: Februar 2011

## 1) Geltungsbereich

Geltungsbereich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Yogawochen und -seminare, die von Yoganature – Oliver Kulter und Stefanie Drebing – realisiert werden.

## 2) Leistungsumfang

Yoganature erbringt die im Zuge der Anmeldung beschriebenen Leistungen.

## 3) Bezahlung und Verbindlichkeit der Anmeldung

Die Teilnahme an der Yogawoche ist mit Zahlungseingang der angebotenen Gesamtpreise verbindlich gebucht.

## 4) Rücktrittsbedingungen / Storno Teilnehmer

Im Falle eines Rücktritts / Stornos zahlt Yoganature bzw. deren Kooperationspartner dem Teilnehmer

- bis zu 12 Wochen vor Beginn der Yogawoche 100 %
- von 11 bis zu 8 Wochen vor Beginn der Yogawoche 50 %
- von 7 bis zu 4 Wochen vor Beginn der Yogawoche 25 %

der Gesamtpreise zurück.

Wird die Teilnahme im Zeitraum von weniger als 4 Wochen vor Beginn der Yogawoche storniert erfolgt **keine** Rückzahlung des Buchungspreises.

## 5) Rücktrittsbedingungen / Storno Yoganature

Yoganature kann vom Vertrag zurücktreten:

1. wenn der Vertragspartner seiner Zahlungsverpflichtung nicht nachkommt oder die vereinbarten Vertragsbedingungen nicht einhält.
2. wenn die Durchführung der Reise infolge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer, außergewöhnlicher Umstände (Krieg, Streik, Unruhen, behördlichen Anordnungen, Naturkatastrophen etc.) erschwert, gefährdet, beeinträchtigt oder unmöglich wird. Yoganature erstattet dem Kunden in diesem Fall die bisher geleisteten Zahlungen. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

## 6) Leistungsänderungen

Änderungen oder Abweichungen einzelner Leistungen von einem vereinbarten Inhalt des Vertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von Yoganature nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind gestattet, soweit die Änderungen den Gesamtzuschnitt der gebuchten Yogawoche nicht beeinträchtigen. Yoganature ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen oder Abweichungen unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Gegebenenfalls

wird er dem Kunden eine kostenlose Umbuchung oder einen kostenlosen Rücktritt anbieten.

## 7. Haftung

Wird Yoganature aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen privatrechtlichen Inhalts von einem Dritten auf Schadensersatz in Anspruch genommen, so besteht eine Haftpflichtversicherung, welche Personen- und Sachschäden bis zu einer Summe in Höhe von 10 Mio. €, Sachschäden bis zu einer Summe in Höhe von 1 Mio. € und Vermögensschäden bis zu einer Summe in Höhe von 100.000 € abdeckt.

Vermittelt Yoganature Angebote Dritter, so gelten die jeweiligen Haftungsbestimmungen der Drittanbieter.

Mit ihrer Anmeldung erklären die am Yoga Teilnehmenden, hinreichend über die körperlichen Anforderungen des Yoga-Trainings informiert zu sein. Der Yoga-Teilnehmer bestätigt ausdrücklich, über die dafür erforderliche Fitness und Gesundheit zu verfügen.

## 8. Nebenabreden, Schriftform, salvatorische Vereinbarung

Mündliche Vereinbarungen sind nicht getroffen worden. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung, einschließlich dieser Bestimmung, bedürfen der Schriftform. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der Anmeldung einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so soll dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. An die Stelle unwirksamer oder undurchführbarer Bestimmungen sind Bestimmungen zu setzen, die dem von den Beteiligten gewollten, in rechtlich zulässiger Weise am nächsten kommen. Gleiches gilt für solche regelungsbedürftigen Aspekte, die durch diese Anmeldung oder die geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen weder ausdrücklich noch konkludent geregelt wurden.

## 9. Weitere Bestimmungen

Yogastunden finden hauptsächlich in deutscher Sprache statt.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.

Eine Teilnahme kann erst nach Erfüllen aller Teilnahmebedingungen und Zahlung der Gesamtpreise gemäß Rechnung garantiert werden